

Niederschrift über die öffentliche Sitzung der Gemeindevertretung Sauzin

von Dienstag, dem 28.3.2023 von 19.00 bis 21.50 Uhr

Sitzungsort: Feuerwehrgebäude (Sauzin, Alte Schulstraße 1)

Anwesend waren:

Gemeindevertretung

Steinbiß, Jürgen
Harang, Christina
Wolf-Jaddatz, Carmen
Franz, Lothar
Schüler, Frank-Ralf
Wolf, Kristin

Verwaltung

Egleder-Mattern, Stefanie
Figura, Denise
Hennings, Olav

Nicht anwesend waren:

Gemeindevertretung

Löber, Robert *entschuldigt*

Tagesordnung (in der festgestellten Form):

Öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung
2. Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladungen, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
3. Einwohnerfragestunde
4. Billigung der Tagesordnung
5. Billigung der Sitzungsniederschriften der vorangegangenen Sitzungen
6. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse (§ 31 Abs. 3 KV M-V)
7. Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten
8. Anfragen der Mitglieder der Vertretung
9. Aufstellung der Vorschlagsliste für die Schöffenwahl 2023
Beschlussvorlage • Gemeindevertretung 06-BV 2023-007
10. Feststellung des Jahresabschlusses der Gemeinde Sauzin zum 31.12.2020
Beschlussvorlage • Gemeindevertretung 06-BV 2023-004
11. Entlastung des Bürgermeisters der Gemeinde Sauzin für das Haushaltsjahr 2020
Beschlussvorlage • Gemeindevertretung 06-BV 2023-005
12. Schließen des öffentlichen Teils der Sitzung

Zum Ablauf der Sitzung:

Öffentlicher Teil

zu TOP 1 Eröffnung der Sitzung

Bürgermeister Steinbiß eröffnet die Sitzung um 19.10 Uhr und begrüßt die Anwesenden aus der Gemeindevertretung und der Verwaltung sowie 5 Gäste, darunter Vertreter der UTG Usedomer Tourismus GmbH und der Gartensparte.

zu TOP 2 Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladungen, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Bei der Feststellung der ordnungsgemäßen Einladung äußert Frau Wolf, dass sie die Einladung per Post nicht erhalten hat. Den anderen Mitgliedern ist diese zugegangen. Herr Hennings bestätigt, dass alle

Einladungen gemeinsam per Post verschickt wurden, zudem erfolgt die Einladung an alle Mitglieder auch per eMail. Durch die Anwesenheit von Frau Wolf ist ein evtl. Mangel der Einladung geheilt.

Der Bürgermeister stellt die Beschlussfähigkeit mit 6 von 7 Stimmen fest, Einwände gibt es nicht. Herr Löber fehlt entschuldigt.

zu TOP 3 Einwohnerfragestunde

Der Bürgermeister begrüßt Frau Schneider von der Gartensparte, vor allem zum Thema Abwasserentsorgung. Die Möglichkeit zum Anschluss ist seitens der Gemeinde gegeben, der Zweckverband favorisiert dies. Die Gärten haben zurzeit Sammelanlagen, die Anschlusspflicht würde rund 10.000 bis 11.000 Euro kosten, abhängig vom gewählten Verfahren, ohne Planungskosten. Dazu gab es eine Zusammenkunft unter Beteiligung des Zweckverbandes, die protokolliert wurde.

Frau Schneider dankt für die Möglichkeit, ihr Anliegen vortragen zu können. Sie betont das seit Jahrzehnten gute soziale Zusammenwirken mit der Gemeinde und die Einbindung in örtliche Veranstaltungen.

Die Sparte versucht, bei Besitzwechsel möglichst einheimische Pächter zu gewinnen und auch, die Altersstruktur zu verjüngen. Sie stellt kurz dar, dass viele Spartenmitglieder dennoch um die 80 Jahre alt sind, davon viele verwitwete Frauen, deren Garten das einzige ist, was sie noch haben.

Die Pachtflächen sind in der Regel gut 300 m² groß. Pro Garten fallen rund 8 m³ Abwasser und rund 2,5 m³ Fäkalien an, die in Sammelgruben verwahrt und von einer Entsorgungsfirma fachgerecht abgeholt werden. Dafür entstehen Kosten von rund 1.200 Euro, für Frischwasser rund 50 Euro.

Demgegenüber sollen nun ca. 11.000 Euro für den Anschluss an die zentrale Abwasserentsorgung investiert werden. Dies ist für viele Pächter nicht zu stemmen bzw. nicht rentabel. Insofern wird auf eine Befreiung vom Anschlusszwang gehofft. Bisherige Bemühungen beim Zweckverband der Insel führten aber nicht zum Erfolg.

Auf Nachfrage werden kurz einige Details erläutert.

Der Bürgermeister merkt an, dass die Gemeinde die entsprechend große Summe (10.000 Euro bei rund 60 Parzellen) nicht allein stemmen will. Es wird weiterhin nach einer Lösung gesucht.

Der Bürgermeister begrüßt Frau Sturzwage von der UTG, die kurzfristig die Möglichkeit hatte, das Thema Modellregion näher vorzustellen und Unklarheiten auszuräumen.

Frau Sturzwage informiert anhand einer Bildschirmpräsentation über das Modellprojekt, dessen Dauer und die Finanzierung durch Fördermittel. Ein Meilenstein war die gegenseitige Anerkennung der Kurkarten seit letztem Jahr. Schwierigkeiten und auch Möglichkeiten ergaben sich aus fehlenden und geänderten gesetzlichen Grundlagen, u.a. der Einführung der neuen Prädikate „Tourismus-Ort bzw. –Region“, wobei der Schwerpunkt für Usedom auf die „Tourismusregion“ gelegt wurde. Von 6 Kriterien sind 4 bereits erfüllt, offen sind die Harmonisierung der Kursatzungen und ein touristisches Konzept.

Wichtig ist eine gemeinsame Positionierung der Region. Nicht hilfreich war der Austritt der Gemeinde Lütow, die sich u.a. zu einer Kurabgabesatzung verpflichtet sah. Der politische Wille muss vorhanden sein, da vor allem Vermieter und Gäste finanziell betroffen sind.

Zur Ermittlung der Kurabgabe wurde Hilfe bei einem Beratungsunternehmen gesucht. Eine Kostenbefreiung für Einwohner geht dabei zulasten der Wohnsitzgemeinde. Derzeit ist eine Kurabgabe von 2,70 € pro Tag angesetzt, zuzüglich von 1,20 € bei Nutzung von Bus und Bahn. Dabei werden pauschal 30 Nutzungstage pro Einwohner für die Gemeinden berechnet.

Anhand einer Beispielrechnung erläutert Frau Sturzwage die finanziellen Auswirkungen auf die Gemeinde, wobei ein Teil der Ausgaben auf die Gäste umgelegt werden kann.

Im Anschluss beantwortet Frau Sturzwage Nachfragen; der Bürgermeister dankt für die Erläuterungen.

Gegen 20.15 Uhr verlässt der Großteil der Gäste die Sitzung.

zu TOP 4 Billigung der Tagesordnung

Die Tagesordnung wird unverändert gebilligt.

zu TOP 5 Billigung der Sitzungsniederschriften der vorangegangenen Sitzungen

Die Niederschriften vom 15.11.2022 und vom 24.01.2023 werden unverändert gebilligt.

zu TOP 6 Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse (§ 31 Abs. 3 KV M-V)

Der Bürgermeister informiert, dass am 24.01.2023 keine nichtöffentlichen Beschlüsse gefasst wurden.

zu TOP 7 Bericht des Bürgermeisters über wichtige Angelegenheiten

Der Bürgermeister informiert über Folgendes:

- Veranstaltungen: Weihnachtsbaumverbrennen wurde gut angenommen; SKC ist sehr aktiv, u.a. mit Osterbasteln; Jahresprogramm wurde aufgestellt; Frauentagsfeier kam gut an, mehr Gäste hätten kaum untergebracht werden können
- Abwasseranschluss der Gartensparte: Vortrag in der Verwaltung war gut vorbereitet, unterstützt per Beamer-Präsentation — seitens der Gemeindevertreter wird Folgendes angemerkt: die Kosten für den jeweiligen Anschluss können durch Eigenleistung gesenkt werden; trotzdem stehen Aufwand und Nutzen in keinem guten Verhältnis; für die Gemeinde war auch nicht absehbar, dass eine derart hohe Summe bezahlt werden soll; in anderen Orten der Insel gibt es mind. ein Beispiel, wo eine Straße auch nicht angeschlossen ist
- Friedhof, Regenwasser-Anschluss: ein Angebot liegt vor
- Feuerwehr: hatte zu einem Termin eingeladen, Amtswehrführer und Amtsvorsteher nahmen teil, einige anstehende Aufgaben wurden benannt
- Haushalt: sollte im April vorgelegt werden, nach derzeitiger Planung bleibt das so
- Baustelle Umgehungsstraße: sicher einige beeinträchtigt, u.a. Inselcafé, wollen Öffnungszeiten kürzen — Hinweise seitens der Gemeindevertreter: die Wiese in dem Bereich war als Biotop eingestuft, daher konnten dort seinerzeit keine Parkplätze eingerichtet werden, jetzt stehen dort Bagger und Beton-elemente; mögliche Schäden an der Straße sollten in der Verwaltung gemeldet werden

zu TOP 8 Anfragen der Mitglieder der Vertretung

Herr Schüler erkundigt sich nach den Aufgaben, die für die Feuerwehr anstehen. — Der Bürgermeister benennt: Mitgliederschwund/ Nachwuchsprobleme/ Überalterung der Wehrführung, Platzprobleme/ Erweiterung des Gebäudes auf das hinterliegende Grundstück; noch nicht vorliegende übergeordnete Feuerwehr-Bedarfsplanung, Tag der offenen Tür (geplant am 10.6.). — Frau Wolf weist darauf hin, dass am 10.6. auch das Erdbeerfest in Wolgast stattfindet.

Herr Schüler greift die Überalterung auf, die für ihn schon in 5 Jahren absehbar ist. Ohne führungsfähige Mitglieder gibt es dann keine Feuerwehr mehr. Auch der Brandschutz ist dann nicht mehr abgesichert, nach derzeitiger Einschätzung kann bspw. die Wolgaster Feuerwehr diese Aufgabe nicht übernehmen.

In der folgenden Beratung werden damit zusammenhängende Probleme angesprochen: Was, wenn das Feuerwehr-Gebäude mit hohen Kosten erweitert wird, dann aber keine Feuerwehr mehr existiert? Ist wenigstens eine Nachnutzung des Gebäudes möglich? Wenn auch die Wehr als soziale Komponente in der Gemeinde fehlt, was bleibt noch? – kein Laden, viele arbeiten auswärts, nur noch Schlafdorf? Auch die Kosten für ein Feuerwehrgebäude steigen immer weiter, siehe u.a. Karlsburg oder auch Lassan, die für rund 1,5 Millionen Euro „bloß“ eine Fahrzeughalle mit 3 Stellplätzen bauen konnten.

zu TOP 9 Aufstellung der Vorschlagsliste für die Schöffenwahl 2023 **Beschlussvorlage • Gemeindevertretung 06-BV 2023-007**

Herr Hennings erläutert den Sachverhalt. Auf Anfrage teilt er mit, dass zur Akquise mehrfach der Amtsbote, Aushänge und die direkte Ansprache von Sozialträgern, Parteien und Gemeindevertretungen genutzt wurde. Da die Nachfrage nach unbezahlten Ehrenämtern nicht eben stark ist, ist die freiwillige Meldung von Personen, wie hier in der Gemeinde, erfreulich und hoch zu schätzen.

Es folgt die Abstimmung zum Beschlussvorschlag.

Beschluss-Nr. 06-B 2023-021:

Die Gemeindevertretung Sauzin beschließt gemäß § 36 Abs. 1 Gerichtsverfassungsgesetz die Aufstellung der beiliegenden Vorschlagsliste für Schöffen und Hilfsschöffen.

beschlossen – Ja 6

zu TOP 10 Feststellung des Jahresabschlusses der Gemeinde Sauzin zum 31.12.2020
Beschlussvorlage • Gemeindevertretung 06-BV 2023-004

Frau Figura erläutert ausführlich den Sachverhalt. Es folgt die Abstimmung zum Beschlussvorschlag.

Beschluss-Nr. 06-B 2023-022:

Gemäß § 60 Abs. 5 Kommunalverfassung M-V i.V.m. Abschnitt 7 der GemHVO-Doppik beschließt die Gemeindevertretung Sauzin den als Anlage beigefügten Jahresabschluss zum 31.12.2020.

beschlossen – Ja 6

zu TOP 11 Entlastung des Bürgermeisters der Gemeinde Sauzin für das Haushaltsjahr 2020
Beschlussvorlage • Gemeindevertretung 06-BV 2023-005

Bürgermeister Steinbiß nimmt an der Beratung und Abstimmung nicht teil.

Frau Harang (Stellvertretung) informiert über den Sachverhalt.

Es folgt die Abstimmung zum Beschlussvorschlag.

Beschluss-Nr. 06-B 2023-023:

Die Gemeindevertretung beschließt gemäß § 60 Abs. 5 Satz 2 Kommunalverfassung M-V die Entlastung des Bürgermeisters für das Haushaltsjahr 2020.

beschlossen – Ja 5 Befangen 1

zu TOP 12 Schließen des öffentlichen Teils der Sitzung

Frau Egleder-Mattern stellt sich kurz als neue Leiterin des Fachdienstes Finanzen vor. Sie erklärt, dass die Zuordnung der Sachbearbeiterinnen im Haus zu den Gemeinden wie bisher bestehen bleibt.

Frau Egleder-Mattern, Frau Figura und die verbliebenen Gäste verabschieden sich, der öffentliche Teil der Sitzung wird vom Bürgermeister gegen 21.00 Uhr geschlossen.

Jürgen Steinbiß

Vorsitz

Stellvertretung

Olav Hennings

Schriftführung